

20.12.2020

Pressesprecher

Carsten Sauer

Tel. 0340 204-2113

Fax. 0340 204-2913

pressesprecher@dessau-rosslau.de

Pressemitteilung

Corona-Virus

23 neue Infektionen am Wochenende – 310 Anträge auf Notbetreuung bewilligt

Am Samstag wurden beim Gesundheitsamt 17 Infektionsfälle mit COVID-19 neu registriert. Am Sonntag kamen weiter sechs Fälle hinzu. Unter den 13 weiblichen und zehn männlichen positiv Getesteten sind zwei Kinder (vier und neun Jahre) sowie weitere Infizierte zwischen 20 und 92 Jahren. Sie wurden zumeist durch Arztpraxen gemeldet, auch die Kontaktnachverfolgung und stationäre Aufnahmen ins Klinikum gaben Anlässe für Meldungen.

In der Gesamtstatistik steigt die Zahl positiver Tests auf 810 an.

Im Städtischen Klinikum befinden zurzeit 34 Patienten auf COVID-Stationen, fünf Patienten werden auf der Intensivstation versorgt. Für einen weiteren Patienten auf der Intensivstation und 15 stationär aufgenommene Patienten steht der Befund des Corona-Tests im Moment noch aus.

Vom Eigenbetrieb DeKiTa liegt die Meldung über 368 fristgemäße Anträge von Eltern zur Notbetreuung ihrer Kinder vor. 348 davon konnten beschieden werden, während 20 nur unvollständig vorlagen und Angaben nachgeliefert werden müssen.

Es konnten 310 Anträge auf Notbetreuung bewilligt werden, 38 wurden abgelehnt. Gründe für eine Ablehnung lagen vor, wenn kein Elternteil einem systemrelevanten Beruf angehört oder alternative Betreuungsmöglichkeiten bestehen.

Insgesamt waren bis Freitag 434 Anträge beim Eigenbetrieb eingegangen, 66 davon jedoch nach Fristende (18.12., 6.00 Uhr).

Aktueller Inzidenzwert (17 Uhr): 210,0 (Vortag)

**Die Fallzahlen in Dessau-Roßlau im aktuellen Gesamtüberblick:
(Stand: 15.00 Uhr)**

<http://verwaltung.dessau-rosslau.de/stadt-buerger/neuigkeiten/corona-virus-info-portal.html>

Hinweis: Zwischen der laufenden Aktualisierung der Fallzahl des Meldetages (siehe Diagramm) und der in der tagesaktuellen Pressemitteilung angegebenen Zahl kann es zu Unterschieden kommen. So kann es passieren, dass einzelne Fallmeldungen noch einem Vortag zugeordnet werden müssen, aber als neue Meldungen in der Pressemitteilung erscheinen.